

Maßnahmenplan zur Haushaltskonsolidierung der Stadt Mayen								
Mehrjähriger Abbaupfad (mittel- bis langfristige Maßnahmen)								
Lfd. Nr.	Produkt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Maßnahme	Mögliche Haushaltsverbesserung in EURO	Zieljahr	Bemerkungen
<b>Grundsätzliche und allgemeine Maßnahmen</b>								
1		Haushaltsstrukturkommission			Beibehaltung der Haushaltsstrukturkommission als ständige Einrichtung	Nicht messbar!	Dauernd	
2		Freiwilliger Leistungsbereich			Keine Aufnahme neuer freiwilligen Leistungen in den Haushalt, es sei denn, es ist zumindest eine 90 %ige Drittfinanzierung der Maßnahme selbst und etwaiger Folgekosten gesichert.	Nicht messbar!	Dauernd	
3		Stellenplan			Grds. keine Ausweisung von neuen zusätzlichen Stellen im Stellenplan. Ausnahmen nur noch dann, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht (z.B. Ausweisung von Stellen für Kita-Personal bei der Übernahme bzw. dem Neubau von Kitas).		Dauernd	
4		Stellenplan			Erstellung eines mehrjährigen Personalentwicklungskonzeptes. Hier sind die temporär benötigte Stellen zu kennzeichnen und entsprechend mit einem kw-Vermerk zu versehen.	165.000 €		Das Konsolidierungsvolumen bezieht sich auf 4 Stellen, die aktuell neu mit kw-Vermerken versehen wurden. In den kommenden Jahren wird die Prüfung weiterer kw-Vermerke fortgeführt, hieraus können sich dann weitere - derzeit jedoch noch nicht bezifferbare - Einsparungen ergeben.
5		Stellenplan			Freie Stellen sind grds. erst nach einem Zeitraum von 4 Monaten einer externen Neubesetzung zuzuführen, es sei denn, dass hierdurch Kosteneinsparungen eintreten (z.B. durch den Wegfall von externen Beauftragungen). Ausnahmen hiervon bedürfen der ausdrücklichen Freigabe durch den Oberbürgermeister.	50.000 €/Jahr	Dauernd	
6		Entgelte/Gebühren			Schaffung der planungsrechtlichen Vorgaben zur Nutzung von Grundstücken zur Erzeugung regenerativer Energien und ggf. Zurverfügungstellung entsprechender stadteigener Gebäude und Grundstücke.	500.000 €	2027 ff.	Überprüfung der planerischen und tatsächlichen Voraussetzungen läuft bereits, z.B. Flächennutzungsplanteilfortschreibung Windenergie II. Langfristig kann hier bei optimalem Verlauf von Einnahmen von bis zu 2,5 Mio. € ausgegangen werden.
7		Sitzungsvorlagen			In allen zukünftigen Sitzungsvorlagen sind die finanziellen Auswirkungen der Beschlüsse incl. etwaiger Folgekosten in der Rubrik "Finanzielle Auswirkungen" detailliert darzustellen.	Nicht messbar!	Dauernd	
8		Gebäudeplanung			Bei der Planung kommunaler Gebäude müssen die Funktionalität, die Kosten der Gebäudebewirtschaftung sowie die Langlebigkeit der Ausstattung an oberster Stelle stehen. Beim Raumprogramm ist darauf zu achten, dass die Möglichkeit künftiger Umnutzungen z.B. durch eine flexible Innenraumgestaltung Berücksichtigung findet.	Nicht messbar!	Dauernd	
9		Entgelte/Gebühren			In allen Aufgabenbereichen ist zu prüfen, inwiefern kostenlose Leistungen in Zukunft entgelt- bzw./gebührenpflichtig werden können? Bestehende Entgelte und Gebühren sind auf Erhöhungsmöglichkeiten zu überprüfen.	30.000 €/Jahr	2025	
10		Veranstaltungen			Alle Veranstaltungen der Stadt Mayen sind durch eine entsprechende Nachanalyse im Licht ihrer Kosten und der entsprechenden Besucherzahlen kritisch zu hinterfragen.	Nicht messbar!	2025	z.B. Nettoaufwand der Stadt Mayen für das Festival der Magier und Hexen = rd. 10,2 T€.
11		Status große kreisangehörige Stadt			Es ist zu prüfen, ob und ggf. welche Haushaltsverbesserung durch den Wegfall erreicht werden kann.	Mögliches Einsparpotenzial wird aktuell ermittelt!	2026	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der CDU/Bündnis 90/Die Grünen und FDP in der Sitzung des Stadtrates am 13.12.2023. Prüfungsprozess soll bis Februar 2025 abgeschlossen sein.
12		Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen			Die Zahl und Notwendigkeit der Mitgliedschaften ist zu überprüfen	2025 = 1.000 € 2026 = 27.000 €		Siehe auch Vorlage 7642/2024 im touristischen Bereich
13		Gebäudereinigung			Durch die Neuausschreibung der Gebäudereinigung ergeben sich ab 2026 Einsparpotenziale	rd. 105.000 €/Jahr	2026 ff.	Einsparung bezieht sich auf die Anmeldung 2025. Kosteneinsparung tritt ein, da hier dann keine Übergangereinigung mehr erforderlich ist.

14		Energiekosten			Die Bündelausschreibungen Strom und Gas enden zum 31.12.2025	rd. 100.000 €/Jahr	2026 ff.	Es wird zumindest von einer Einsparung in Höhe von 10 % bei erneuter Ausschreibung ausgegangen.
<b>Kronkrete Maßnahmen</b>								
15	1142110	Städt. Wohnungsbestand			Kurzfristig ist zumindest eine Kostendeckung des Produktes (erweitert um die unmittelbar zuzuordnenden Fremdkapitalkosten) herbeizuführen.	330.778 € Jahr (Unterdeckung im EH 2025 ohne Fremdkapitalkosten)	2026	Möglichkeiten der Mietzinsanpassung sind zu prüfen.
16		Städt. Wohnungsbestand			Es ist vorgesehen, verstärkt leerstehende Wohnungen zur Unterbringung von Flüchtlingen zu nutzen. Damit können die notwendigen Renovierungskosten aus Mitteln der Flüchtlingshilfe geleistet werden, was den städt. Haushalt entlastet.	50.000 €	2026	Betrag kann nur grob geschätzt werden!
17		Städt. Wohnungsbestand			Erarbeitung eines mittelfristigen Wohnungskonzeptes.	Nicht messbar!	2026	Mittelfristig ist ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten, wie mit dem Wohnungsbestand weiter verfahren werden soll. Ziel muss es sein, unrentable Objekte zu privatisieren, um verbleibende Objekte zu sanieren.
18	2521111	Eifelmuseum			Prüfung und ggf. Reduzierung der Öffnungszeiten und jährl. Schließzeiten in Abhängigkeit von den Nutzerzahlen.		2026	
19	2721100	Stadtbücherei			Selbst nachdem die Gebäudekosten anderweitig veranschlagt sind, weist das Produkt eine Unterdeckung von rd. 100 T€ aus.		2026	Das Produkt ist im Sinne einer Kostenreduzierung zu untersuchen.
20	2523100	Erlebniswelten Grubenfeld			Konzentration auf das "Leuchtturmprojekt Eifelmuseum". Konkrete Gespräche mit den Zuschussgebern führen mit dem Ziel, das Info-Zentrum und die Ausstellungshalle dauerhaft zu schließen und einer anderen Nutzung zuzuführen.	Jährliche Personalkosten = ca. 112.500 €	2025	ADD hat bzgl. der Verhandlungen zur Rückzahlungsverpflichtung der Zuweisungen Hilfestellung zugesagt.
21	2611100	Burgfestspiele	Verschiedene		Deckelung des städt. Zuschussbetrages im Produkt.		2026	Aufgrund der Vorabdotierung ist eine Deckelung in 2025 nicht mehr durchsetzbar.
22	2820000	Mühlsteinrevier Rhein-Eifel			Bis zu einer evtl. Neubeantragung des Welterbestatus ist das Produkt kostenneutral darzustellen.	10.000 €	2026	
23	5751100	Tourismusförderung	Verschiedene		Kostenreduzierung durch Anpassung der Öffnungszeiten	ca. 90.000 € (ca. 1/2 des Jahresdefizits)	2026	Siehe Vorlage 7638/2024
24		Jugendamt			Einsparungen aufgrund Einstellung eigener Fachkräfte im Bereich Clearing und Eingliederungshilfe als Poollösung	ca. 16.000 €	2026	Das Jugendamt Andernach arbeitet bereit mit eigenen Kräften. Die dortigen Erfahrungen zeigen, dass die Hilfedauern durch den Einsatz eigenen Kräfte deutlich reduziert werden konnten.
25		Kostenerstattung Jugendamt			Neuverhandlungen mit Landkreis Mayen-Koblenz aufnehmen mit dem Ziel, die Eigenbehaltsquote auf 15 % zu senken.	460.000 €	2026	Im Haushalt 2025 wurde im Hinblick auf die angekündigte Gesetzesänderung und im Einklang mit dem Landkreis Mayen-Koblenz und der Stadt Andernach bereits eine Mehreinnahme in Höhe von 570 T€ veranschlagt! Der genannte Einsparbetrag bezieht sich auf die Annahme, dass darüber hinaus die Eigenbehaltsquote auf 15 % gesenkt wird. Ausgegangen wurde hier von der Abrechnung 2022 (auf Basis 2020).
26	3661500	Einrichtungen der Jugendarbeit, Jugendzentrum			Wie können ggf. Einsparungen realisiert werden? Sind kostengünstigere Alternativangebote denkbar?		2026	
27	4241800	Verlustabdeckung Badezentrum			Erstellung eines "Masterplans" zur Kostenreduzierung, um einen weiteren deutlichen Anstieg der Verlustabdeckung zu vermeiden.	50.000 €/Jahr	2026	Sofortmaßnahme: Beendigung des Saunabetriebs.
28		Verlustabdeckung Badezentrum			Zu prüfen ist, ob eine temporäre Schließung des Hallenbades möglich ist und welches Einsparpotenzial hierdurch erreicht werden könnte.		2026	
29		Kommunale Straßenreinigung			Zu prüfen ist, ob und inwieweit eine Bepreisung des Winterdienstes und damit eine Umlage auf die Straßenreinigungsgebühren möglich und sinnvoll ist.		2026	Dies entspricht auch den Forderungen des Landesrechnungshofes!
		Kommunale Straßenreinigung			Neukalkulation der Gebühren, infolge derzeit bestehender Unterdeckung	70.000 €/Jahr	2026	Aktuelle Unterdeckung im Produkt = rd. 104 T€.

30	5531111	Friedhofswesen, Bestattungswesen			Der Gebührenhaushalt ist grds. (auch unter der Berücksichtigung der nicht im Produkt selbst ausgewiesenen Gemeinkosten) einem Ausgleich zuzuführen.	100.000 €/Jahr	2026	Die Neukalkulation der Gebühren ist einem Abschluss zuzuführen. Geplantes Defizit 2025 = 222 T€.
31	5731100	Durchführung von Märkten			Das Produkt ist entsprechend mindestens auszugleichen.	51.336 €/Jahr (bezogen auf den Ansatz 2025)	2025	
32	5752300	Maßnahmen zur Innenstadtbelebung	56210002	Vereinsmyerei	Der bestehende Vertrag läuft nach derzeitigem Stand zum 28.02.2025 aus.		2026	Kein Weiterbetrieb ohne entsprechende Förderung!
33		Maßnahmen zur Innenstadtbelebung			Bepflanzung Blumenampeln - Ist eine Reduzierung möglich?		2027	Vertragliche Bindung bis Sommer 2027.
34	6111100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	40130000	Gewerbsteuer	Anhebung der Gewerbesteuer	390.000 €/Jahr	2026	Erhöhungssatz sollte grds. an die Reduzierung der Grundsteuer B für Gewerbeimmobilien angepasst werden. Bei einer Erhöhung um 2.4 % (von 415 auf 425 v.H. ist von einer Einnahmensteigerung von rd. 390 T€ auszugehen.
35				Einnahmen aus dem Einwegkunststoff- fonds	Ab 2025 sollen die Kommunen gem. dem Gesetz für eine Sonderabgabe für Produkte aus Einwegplastik für die Müllentsorgung eine Entschädigung erhalten.	100.000 €/Jahr	2026	Hochrechnung anhand der Einwohnerzahlen, bei einer angenommenen Gesamtsumme an Einwegkunststoffabgabe von insges. 436.000.000 €.